

Ihre Ansprechpartnerinnen

Andrea Kilter

Sozialpädagogische Begleitung
der Auszubildenden

Tel: 0209 / 70 26 37 - 05

kilter@gafoeg.de

Michael Thiedtke

Ausbilder (Floristen/-innen)

Tel: 0209 / 37 78 03 - 99

thiedtke@gafoeg.de

Daniela Minkley

Ausbilderin (Verkäufer/-innen)

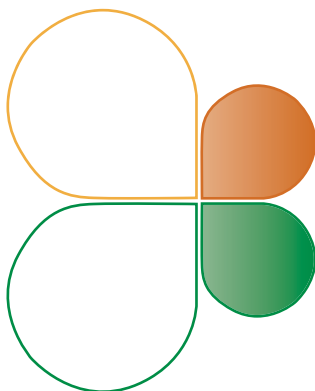
Tel: 0209 / 70 26 37 - 06

minkley@gafoeg.de

Unsere Ausbildungsstätte

Dörmannsweg 19

45888 Gelsenkirchen



Über uns

Als Dienstleister für Arbeitsuchende und Unternehmen bieten wir unseren Kundinnen und Kunden ein breites Spektrum an interessanten Berufsbildungsangeboten. Unser Ziel ist die Vermittlung in den Ersten Arbeitsmarkt. Dafür nutzen wir unser Qualitätsmanagement und unsere Vermittlungserfahrung. Durch berufliche Weiterbildung, Ausbildung, Umschulung und Zeitarbeit zählen mittlerweile mehr als 800 Wirtschaftsbetriebe zu unseren Partnern. Profitieren auch Sie von unseren Kompetenzen und Erfahrungen!

Wir beraten Sie gerne!

GAFÖG

**Arbeitsförderungsgesellschaft
- gemeinnützige GmbH -**

Hauptverwaltung

Kurt-Schumacher-Straße 313

45897 Gelsenkirchen

Besuchen Sie uns im Internet unter:

www.gafoeg.de



Herausgeber: Dr. Stefan Lob
Kurt-Schumacher-Straße 313 • 45897 Gelsenkirchen • Tel.: 0209 / 70 91 - 0
Fotoquelle: fotolia • Rev. 1.1 Stand: Februar 2018



Berufsausbildung in
außerbetrieblichen
Einrichtungen
B a E
für die Ausbildungsberufe



INFORMATIONEN
FÜR BETRIEBE

GAFÖG Arbeitsförderungsgesellschaft
- gemeinnützige GmbH -

**Dienstleister für Arbeitsuchende
und Unternehmen**

BaE – die alternative Ausbildung

Diese Ausbildungsform bietet Jugendlichen, die bisher keinen Ausbildungsplatz gefunden haben, die Chance auf eine Ausbildung bei einem Bildungsträger.

Ziel ist der begleitete Übergang in eine betriebliche Ausbildung!

Bei der Erreichung des Zieles unterstützt die GAFÖG GmbH die Jugendlichen und die Ausbildungsbetriebe.

Ausbildungsberufe

- Florist/Floristin
- Verkäufer/Verkäuferin



Betriebe haben verschiedene Möglichkeiten, die Jugendlichen auf Ihrem Weg zu einem Berufsabschluss zu unterstützen:

1. Betriebliche Ausbildungsphase

Der Betrieb vermittelt einem BaE-Teilnehmer im Rahmen einer mehrwöchigen Praxisphase Ausbildungsinhalte, die zuvor gemeinsam festgelegt werden.

2. Kooperative Ausbildung

Der Ausbildungsbetrieb stellt die fachlichen Ausbildungsanteile zur Verfügung.

Die GAFÖG betreut und fördert die Auszubildenden zusätzlich und zahlt weiterhin die Ausbildungsvergütung.

Der Ausbildungsbetrieb erhält bei Bedarf durchgehend Unterstützung durch die pädagogische Begleitung der GAFÖG.



3. Übernahme in betriebliche Ausbildung

Nachdem der Betrieb sich im Rahmen betrieblicher Ausbildungsphasen (und ggf. der Kooperativen Ausbildung) ein klares Bild von den Potentialen der/des Auszubildenden gemacht hat, kann er sich dazu entschließen, die alleinige Verantwortung für die Ausbildung zu übernehmen, und er stellt den Jugendlichen für die restliche Ausbildungszeit ein.

